

OKTOBER 2020

SAMSTAG

03.10.

17 Uhr

Villa Elisabeth

PANSONICON – KONZERT DES KAIROS-QUARTETTS

„Pansonicon“ ist ein Programm für Streichquartett mit Zusatzinstrumenten im Spannungsfeld von Ratio und Mystik, Diesseits und Jenseits, Gewalt und Frieden. Namensgebend ist die Komposition „Pansonicon“ des jungen Isländers Gunnar Karel Másson, bei der das Quartett mal mit flüsternden Stimmen mal klopfend aus den vier Ecken in den Saal musiziert. Mit der mikrotonalen Räumlichkeit Másson korrespondiert das symbolisch stark aufgeladene „Unending Rose“ (UA), ein neues Hauptwerk des jüngeren in den USA lebenden südkoreanischen Komponisten Dongryul Lee, das unter Verwendung algorithmischer Verfahren zur Generierung bisher unbekannter Skalen und Harmonien einem musikalischen Rosenkranz gleicht. Den Abschluss bildet Crumbs magisch schwarzer Klassiker „Black Angels“ für elektrisches Streichquartett mit einer großen Zahl an Zusatzinstrumenten und dem auf der Partitur vermerkten Zusatz „in tempore belli“ [als Hinweis auf den Vietnamkrieg].

Programm: Dongryul Lee: Unending Rose (2017-19, UA) | Gunnar Karel Másson: Pansonicon 1.1 b (2010, DEA) | George Crumb: »Black Angels« 13 Images from the Dark Land (1970)

Mit dem Kairos Quartett. Karten 10 €, erm. 8 € online unter www.billetto.eu.

Pansonicon ist eine Eigenveranstaltung des Kairos Quartetts, in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth. Das Konzert wird von The Presser Foundation und dem Arts Council Korea gefördert.



© Gary Denning, 1965

SAMSTAG

03.10.

20 Uhr

St. Elisabeth

PROGETTO POSITANO – PORTRAITKONZERT BLECHARZ + GLOJNARIĆ

Progetto Positano ist ein Förderstipendium für junge Komponist*innen, das die Ernst von Siemens Musikstiftung in Zusammenarbeit mit dem ensemble mosaik 2017 ins Leben gerufen hat. 2020 wurde es Wojtek Blecharz und Sara Glojnaric zuerkannt. Das Doppelportraitkonzert gibt Einblick in ihr Schaffen, das sich von Musiktheater über elektronische Kammermusik bis hin zu multimedialen und installativen Arbeiten erstreckt. Wojtek Blecharz kuratiert seit 2012 das Festival Instalacje Warschau für nichtkonzertante Musik. In seiner eigenen Musik entwickelt er neue Präsentationsformate wie seine Operninstallationen, in denen er vielfach selbst als Regisseur wirkt. Sara Glojnaric beschäftigt sich mit der Popkultur, ihrer Ästhetik und ihren gesellschaftspolitischen Folgen, Nostalgie und kollektivem Gedächtnis sowie dem riesigen Netzwerk von Daten und ihren Nebenprodukten.

Programm: Werke von Wojtek Blecharz und Sara Glojnaric
Mit dem ensemble mosaik.

Karten: 12 €, erm. 8 € online unter www.billetto.eu.

Weitere Infos zum Programm und direkter Ticketlink: www.elisabeth.berlin/kulturkalender
Veranstalter: ensemble mosaik, in Kooperation mit: Kultur Büro Elisabeth.

Mit Unterstützung durch: Ernst von Siemens Musikstiftung, Wilhelm-Kempff-Kulturstiftung



© JPJunge.com

SONNTAG

04.10.

18 Uhr

Sophienkirche

50 JAHRE SCHUKE-ORGEL – ORGELKONZERT SAMUEL COSANDEY

Die Schuke-Orgel der Sophienkirche wird 50 Jahre alt. Zur Jubiläumskonzertreihe werden viele bedeutende Orgelwerke des 20. und 21. Jh. und Uraufführungen junger Komponist*innen und zahlreicher exzellenter Gastorganist*innen zur Aufführung gebracht. Bei allen Konzerten macht eine Videoübertragung ins Kirchenschiff das faszinierende Handwerk der Organist*innen hautnah erlebbar. Der junge Schweizer Organist und Komponist Samuel Cosandey zählt zu den kreativsten Vertretern der zeitgenössischen Orgelszene. In der Sophienkirche wird er ein legendäres Orgelwerk der Nachkriegsavantgarde interpretieren: Mauricio Kagels hochvirtuose „Improvisation ajoutée“.

Programm: Christian Wolff: Black Song Organ Preludes | Robert Schumann: 4 Skizze für Pedalflügel op. 58 (1846) | Earle Brown: Folio I, Folio II, December 1952 | William Byrd: Fitzwilliam Virginal Book | Mauricio Kagel: Improvisation ajoutée

Eintritt 10 €, erm. 5 € an der Abendkasse jeweils 30 Minuten vor Konzertbeginn - Kein Vorverkauf.
Künstlerische Leitung und Organisation: Maximilian Schnaus und Berit Kramer.

Veranstaltung: Ev. Kirchengemeinde am Weinberg in Kooperation mit Berit Kramer Kulturmanagement und dem Kultur Büro Elisabeth. Gefördert durch: Musikfonds e.V., Ev. Kirchenkreis Berlin Stadtmitte, Förderverein Sophienkirche e.V.



Foto: Angela Wagner

FREITAG

09.10.

20 Uhr

Sophienkirche

15 JAHRE CAPELLA DE LA TORRE – EXPLORING THE HUMAN

Der Mensch als Individuum: das war die bahnbrechende Entdeckung der Renaissance. Der Mensch rückte zunehmend in den Mittelpunkt der Betrachtung und definierte sich selbst als vernunftbegabten Erforscher und schöpferischen Gestalter seiner Umwelt, der aber dennoch vielen unvorhersehbaren Ereignissen schutzlos ausgesetzt ist.

Auf welche Weise das neue Menschenbild in der Kunst Ausdruck fand, ist in diesem multimedialen Konzert zu erleben. Bilder von Albrecht Dürer und kontrastierende Texte lassen die Musik der Renaissance in neuem Licht erscheinen.

Es musizieren die Sopranistin Margaret Hunter und Capella de la Torre unter der Leitung von Katharina Bäuml, Gerd Wameling liest zeitgenössische Texte.

Programm:

Werke von Tomas Luis de Victoria, Pierre de la Rue, Tilman Susato und anderen

Tickets: 20 €, erm. 15 € online unter www.billetto.eu, Direktlink: www.elisabeth.berlin/kulturkalender
DAS KONZERT WIRD LIVE GESTREAMT auf www.studio4culture.net

Veranstalter: Capella de la Torre in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth

Gefördert aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin. Medienpartner: rbb Kulturradio



© Capella de la Torre / Anna-Kristina Bauer

FREITAG

16.10.

20 Uhr

Villa Elisabeth

KONTRAKLANG – MINIMUSIKTHEATER

Die Konzertreihe KONTRAKLANG spiegelt die Vielfalt der Berliner Szenen der zeitgenössischen Musik wider und ist zugleich ein Forum für aktuelle Strömungen. KONTRAKLANG präsentiert Kammermusik sowie neue künstlerische Ansätze, mit denen sie in einen kontinuierlichen Austausch tritt, etwa Klangkunst, Composer-Performer-Praktiken, medienbasierte künstlerische Arbeit und Musiktheater. Mit einem dynamischen Programm, in dem unterschiedliche Stile und Musikergenerationen vertreten sind, richtet sich Kontraklang an ein ebenso großes, bunt gemischtes Publikum. Im Oktober präsentiert KONTRAKLANG unter dem Titel MiniMusiktheater aktuelle Werke und Miniaturen von Trio Transmitter, Jessie Marino sowie Neo Hülcker & Stellan Veloce.

Szenische Skizzen und ungewöhnliche Hörformate verwandeln die Villa Elisabeth in einen bewegten Klangraum, der zum Zuhören und Entdecken einlädt.

Programm: Werke von Trio Transmitter, Jessie Marino, Neo Hülcker & Stellan Veloce

Mit: Trio Transmitter, Jessie Marino, Neo Hülcker & Stellan Veloce

Tickets: 12 €, erm. 9 € online bei www.billetterto.eu, Direktlink: www.elisabeth.berlin/kulturkalender

Weitere Infos unter: www.kontraklang.de. Veranstalter: KONTRAKLANG in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth. Gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds.



© Neo Hülcker

SAMSTAG

24.10.

19.00 Uhr

Villa Elisabeth

ZIMMERMANN UND YUN – „PRÉSENCE“ UND „SONATA“

Die Internationale Isang Yun Gesellschaft veranstaltet in der Villa Elisabeth ein Kammerkonzert mit ausgewählten Trios von Bernd Alois Zimmermann und Isang Yun.

Zimmermanns Klaviertrio „Présence“ ist konzipiert als Musik zu einem Ballet blanc. In fünf Szenen steht metrisch streng Vermessenes neben frei Strömendem und improvisatorisch Ungebundenem. Zitate, Allusionen – Tanz, imaginäre Szene, Literatur. Yuns nicht weniger anspruchsvolle „Sonata“ für Oboe, Harfe und Viola hat einen ebenfalls szenischen und tänzerischen, aber wesentlich privateren Hintergrund: Tanz, Begegnung, Liebe, Liebespiel.

Programm:

Bernd Alois Zimmermann: »Présence. Concerto scenique« pour violon, violoncelle et piano (1961)

Isang Yun: „Sonata“ für Oboe, Harfe und Viola (1979)

Mit: Sophia Jaffé, Violine | Mischa Meyer, Violoncello | Björn Lehmann, Klavier | Mathias Donderer, Speaker | Viola Wilmsen, Oboe | Marion Ravot, Harfe | Annemarie Moorcroft, Viola

Eintritt frei, Spende erwünscht. Veranstalter: Internationale Isang Yun Gesellschaft
Bitte registrieren Sie sich vorab unter www.elisabeth.berlin/registrierung und zeigen Sie die darauf folgende Bestätigungsmail auf dem Handy oder in Papierform beim Einlass vor.



Isang Yun (Foto Hans Pölkow)

SAMSTAG

31.10.+

SONNTAG

01.11.

19.30 Uhr

Villa Elisabeth

MIMESIS::IMITATIO

Nach dem erfolgreichen Musiktheaterprojekt „Ornament“ im letzten Jahr sind wir gespannt auf die nächste Produktion von FrauVonDa // storytelling in music: Drei Uraufführungen stehen neben freien Improvisationen auf dem Programm: von Sandeep Baghwati, Mithatcan Öcal und Amen Feizabadi. Sie widmen sich mit Lux:NM und ensemble adapter unterschiedlichen Perspektiven der transkulturellen Kompositionsweise und dem mimetischen Umgang zwischen den Musikkulturen. Im Fokus steht die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Begriff der Mimesis und die Frage nach Wirklichkeit, nach möglichen Realitäten, deren individuelle Wahrnehmung und Verzerrung. Der Raum wird dabei multidirektional arrangiert. Das (aus gegebenem Anlass limitierte) Publikum befindet sich inmitten eines fluiden Szenarios mit digitalen und analogen Projektionen.

Mit: Claudia von Hasselt (Mezzosopran), Soudeh Sharhi (klassischer persischer Gesang), Ruth Velten (Saxophon), Florian Juncker (Posaune), Gunnhildur Einarsdottir (Harfe), Matthias Engler (Schlagwerk), Lotte Greschik (Regie), Nicolas Wiese (Projektionen), Jörg Bittner (Licht)

Tickets: 19 €, erm. 15 € online unter www.billetterto.eu, Direktlink: www.elisabeth.berlin/kulturkalender

Veranstalter: frauvida.de, in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth

Gefördert durch die initiative neue musik Berlin und die Ernst von Siemens Musikstiftung



© FrauVonDa // storytelling in music

AUSBLICK UND WICHTIGE INFORMATIONEN

Auch im November ist ein vielfältiges Programm geplant, Infos finden Sie auf unserer Homepage.

Fr, 13.11. Villa Elisabeth: AGE OF PASSION – Lachrimae-Tango for Viols & Bandoneon

Sa, 14.11. Villa Elisabeth: KONTRAKLANG – Extended Keys

So, 15.11. Villa Elisabeth: Mut zur Größe: ENSEMBLE1800BERLIN – Ernst Osterkamp

So, 15.11. Sophienkirche: 50 Jahre Schuke-Orgel: Orgelkonzert mit Maximilian Schnaus

Sa, 21. + So, 22.11. Villa Elisabeth: Rapauke – Kinderkonzert des Rundfunk-Sinfonieorchesters Berlin

Sa, 21.11. St. Elisabeth: Focussing Yourself – DIMENSIONS – Konzertlesung der Capella de la Torre

Fr, 27. + Sa, 28.11. St. Elisabeth: ensemble mosaik – Werkstattfestival

Sa, 28.11. Sophienkirche: RiasKammerchor – Spiel der Nordlichter

So, 29.11. Villa Elisabeth: Kammerkonzert des Deutschen Symphonie Orchesters Berlin

Bitte informieren Sie sich schon **vor Ihrem Besuch** über die in unseren Räumen geltenden **Regeln und Maßnahmen zur Covid19-Prävention**, zu finden unter: www.elisabeth.berlin/aktuelles

Nutzen Sie bitte den **gebührenfreien online Vorverkauf**, über den auch die vorgeschriebene datenschutzkonforme Registrierung erfolgt, in unserem Kulturkalender finden Sie einen Direktlink unter

www.elisabeth.berlin/kulturkalender. Das Team des Kultur Büro Elisabeth dankt für Ihre Mithilfe!



© Kultur Büro Elisabeth



EV. KIRCHENGEMEINDE AM WEINBERG



KULTUR BÜRO ELISABETH

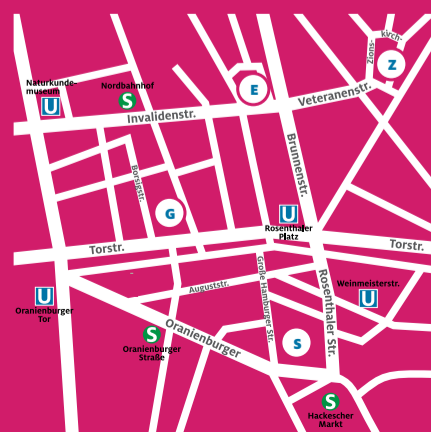
Die kulturell engagierte Evangelische Kirchengemeinde am Weinberg hat das Kultur Büro Elisabeth mit dem Ziel gegründet, einen Kulturbetrieb in einigen ihrer denkmalgeschützten Gebäuden zu etablieren sowie für deren Sanierung und Erhalt zu sorgen.

Wir sind für viele Veranstalter in der Stadt wichtiger Partner bei der Realisierung von Konzerten, Ausstellungen, Performances und vielem mehr. Auch an Tagen ohne Kulturprogramm werden unsere Räume in Berlins Mitte vielfältig genutzt: für Proben, Dreharbeiten, Tagungen, Preisverleihungen, Empfänge und andere stilvolle Events.

Kontakt

Kultur Büro Elisabeth
Invalidenstr. 4a, 10115 Berlin
Tel. 030/536 759 71
tickets@elisabeth.berlin
www.elisabeth.berlin

- VILLA ELISABETH +
- ST. ELISABETH, Invalidenstr. 3
- SOPHIENKIRCHE, Gr. Hamburger Str. 29/30
- ZIIONSKIRCHE, Zionskirchplatz
- GOLGATHAKIRCHE, Borsigstr. 6



Titelbild: Jubiläumskonzert 15 Jahre Capella de la Torre, St. Elisabeth-Kirche, 12.09.2020 © KBE